

Auserwählte, liebe Freunde, kommt zu Mir, ihr, die ihr betrübt seid und Ich werde euch trösten; kommt zu Mir, Jesus, ihr, die ihr wegen den Ungerechtigkeiten der Welt leidet und Ich werde euch erquicken; kommt zu Mir ihr alle, die ihr auf Meine Liebe vertraut, sie ist Treu und Ewig.

Geliebte Braut, finde Rast und Erleichterung in Mir; Mein Herz ist das Königsschloss in das du leben sollst und Freude findest. Die frostige Welt vermag nicht die wahre Freude zu geben, weil sie sie nicht besitzt; die Welt gibt nicht den Frieden, weil sie keinen hat. Niemand kann geben, Meine Kleine, was er nicht besitzt. Bleibe in Mir und hoffe auf Mich, bleibe in Mir und vertraue auf Mich, Meine Liebe verrät nicht, betrügt nicht: suche Meine Liebe und lasse dich von der Sanften Welle zu den ewigen Stränden tragen.

Du sagst Mir: Süßester Jesus, Unendliche Liebe, meine Seele hat keinen anderen Wunsch als diesen: immer in Dir zu leben, in Dir zu atmen, in Dir zu pochen, es gebe keinen Augenblick in das nicht Deine Liebe in mir poche. Ich denke an das Kind im Schoße der Mutter: es pocht durch ihr Pochen, das Leben der Mutter ist das Leben des Kindes. Siehe, Süßer Jesus, ich will wie jenes Kind sein das in Dir pocht, dies ist mein Wunsch, dies ersehne ich. Meine Seele dürstet nach Dir und hat nur den Wunsch, in Dir ihren Durst zu löschen. Die Welt mit ihrer Eitelkeit und ihren Unsinnigkeiten vergeht, aber Du, Süße Liebe, bleibst, bleibst für immer. Der Mensch muss das lieben, was ewig ist und sich immer mehr lostrennen von dem was vergänglich ist. Dies ist Deine Lehre, sobald ich zu denken fähig wurde, hast Du Dich gewürdigt mich dies begreifen zu lassen und ich habe gut begriffen, weil Du der überaus Weise Lehrmeister bist, Der nicht aufhört zum Herzen zu sprechen, Der nicht müde wird, den Verstand zu erleuchten: Du willst, dass jeder Mensch Dein Jünger werde, Du willst ihn unterweisen, damit er dann auch anderen eine Führung sei. Süße Liebe, werde nicht müde dies zu tun, werde nicht müde, weil Du so viel Kälte in den Herzen und so viel Verwirrung im Verstand siehst.

Du weißt, weil Ich es dir offenbart habe in den vertrauten Gesprächen, kleine Braut, dass es eine Zeit gibt um zu lernen und eine Zeit, das Gelernte umzusetzen; dass es eine Zeit des Leids gibt, aber auch jene der Freude. Der liebe Vater hat Zeiten festgelegt, Ich und der Vater haben Denselben Willen, der der Liebe entstammt. Ich habe dir oft von Zeiten gesprochen, denke über Meine Worte nach und betrachte die Zeichen des Augenblicks, sie sprechen, begreifst du die Bedeutung? Du sagst Mir: Süße Liebe, mit Deiner Hilfe begreife ich und zittere, ich begreife und freue mich, ich begreife und juble; ich zittere wegen der Vollkommenen Gerechtigkeit, ich freue mich über die Spende Deiner Barmherzigkeit, ich juble über das was Deinen lieben Freunden geschehen wird, die imstande gewesen sind, der Sturzwelle einer schwierigen und harten Zeit zu widerstehen. Süße Liebe, ich weiß, weil Du es offenbart hast, dass der liebe Vater für alles eine Zeit festgelegt hat: eine Zeit um zu lernen, eine Zeit um zu begreifen, eine Zeit um das Gelernte umzusetzen, eine Zeit um die Köstlichkeiten Seiner Liebe zu genießen.

Geliebte Braut, so ist es. Jeder entscheide, rasch zu begreifen und dann zu tun was er verstanden hat, denn der Vater der die Früchte ernten will, will in dieser Zeit die reifen Früchte ernten die jeder vorbereitet hat. Siehst du, liebe Braut, was in der Natur geschieht? Die Bäume tragen nicht immer die Blumen, es gibt die Zeit der Blüte, aber es gibt auch die Zeit der Früchte. In der Blütezeit ist der Bauer in Erwartung, es kommt jedoch jene der Früchte und er wartet nicht mehr, sondern schickt sich an, die Frucht seiner Arbeit zu ernten. Geliebte Braut, der liebe Vater hat diese Zeit für die Ernte der Frucht Seiner Arbeit bestimmt: hast du es von den Zeichen erkannt?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Seine Denkweise ist Vollkommen. Mein Herz zittert, denn es sieht, dass nicht wenige die Bäume sind, die noch keine Früchte aufzeigen. In der Natur, wenn die Zeit kommt, zeigt

jeder Baum seine Früchte; fügsam und folgsam gegenüber dem Gesetz das ihm angeordnet wurde, bringt er seine reifen Früchte dar, keinem Baum würde einfallen, es nicht zu tun. Die Natur ist fügsam und folgsam gegenüber Gottes Gesetzen, aber so ist es nicht für den Menschen, Angebeteter Jesus, der oft unfügsam und aufsässig ist. Wenn der liebe Vater, Dessen Denkweise Vollkommen und Dessen Wille Erhaben ist, diese Zeit bestimmt hat für die Ernte der Früchte der Menschheit, fürchte ich, dass Er bei manchen wenige Früchte zum Ernten finden wird, manche Körbe werden ganz leer sein und dies lässt mich zittern. Der Mensch jubelt und freut sich in der Göttlichen Barmherzigkeit, aber er muss zittern wie ein Blatt im starken Wind vor der Vollkommenen Gerechtigkeit des lieben Vaters. Die Menschen dieser Zeit überlegen wenig und vergessen viel. Ich bitte Dich, Süße Liebe, gewähre jedem Menschen die Gnade die Zeichen der Zeit zu begreifen, damit alle die reifen Früchte vorbereiten, die sie dem lieben Vater im Augenblick Seiner Anforderung überreichen können, keiner bleibe vor Ihn ohne Frucht.

Geliebte Braut, Ich gewähre bereits Gnaden in Fülle, aber die Törichteren der Erde merken es gar nicht, wer die Gnaden nicht ergreift, bereitet sich nicht auf die Begegnung vor, wer sich nicht vorbereitet, geht nicht in das Reich der Liebe ein. Dein Herz zittere nicht, sondern juble in Mir, jedem ist die Möglichkeit gegeben einzutreten, er muss seine freie Wahl treffen. Lebe in Mir, Meine kleine Braut, poche in Mir, juble in Mir. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, jeder Augenblick eures Lebens sei dem Himmel zugewandt, tut dies um im Frieden des Herzens und in der Freude zu sein. Geliebte, der Himmel spricht euch von Liebe, der Himmel will euch die schönsten dauerhaften Dinge spenden, hängt das Herz nicht an die Dinge der Erde. Liebe Kinder, Gott hat euch Versprechungen gemacht, Gott wird sie alle erfüllen, seid deshalb in der Freude und die Hoffnung sei in euch lebendig. Die Welt nimmt euch weg, aber Gott schenkt euch, die Welt kann nicht geben, weil sie nicht besitzt, Gott besitzt alles und Er will euch Sein Alles geben. Meine Kleinen, Ich wiederhole diese Dinge ständig, aber viele von euch wollen Meine Sprache die jene der Liebe ist, nicht begreifen. Meine Arme wollen euch alle umfassen und euch vor den Angriffen des bösen beschützen. Kommt zu Mir, Meine Kleinen, kommt zu Mir, die Himmelsmutter will euer Glück, Sie will euch alle bei Sich haben, Kinder der Welt. Dies ist eine einmalige Zeit, aber wenige leben sie intensiv in Gott; dies ist ein besonderer Augenblick der Geschichte, aber wenige sehen die Zeichen die Gott gewährt. Ich bitte euch, geliebte Kinder, Ich bitte euch, füllt Mein Herz nicht mit Qual und Schmerz, indem ihr Entscheidungen trifft die euch zum Verderben führen. Liebe Kinder, jede Entscheidung hat ihre Wichtigkeit, auch die kleinsten zählen. Viele von euch sagen: Ich Sorge dafür, die wichtigsten Wahlen gut zu treffen, aber in den kleinen bin ich oberflächlich und voreilig. Geliebte Kinder Meines Herzens, macht in dieser Hinsicht nichts falsch: die kleinen Entscheidungen bereiten die größeren und wichtigeren vor. Trefft diese gut und ihr werdet auch die anderen gut treffen. Geliebte Kinder, öffnet gut das

innere Ohr, um Gottes Worte zu hören, Der spricht, zu Seinen Kleinen spricht um sie zu lehren, den Weg des Lichtes bis zum Schluss zu gehen. Betrachtet die täglichen Zeichen: sie sind Anzeiger. Der Allerhöchste hat einen Plan und will ihn durchführen, aber mit euch, mit euch, Er will, dass ihr Seine tatkräftigen Mitarbeiter seid. Er kann alles alleine vollbringen, aber Er tut es nicht, um euch teilhaben zu lassen an Seinem Plan des Universellen Heils. Kinder der Welt, begreift Jesu Sprache, begreift sie, denn sie ist deutlich; bleibt nicht in der Trägheit, sondern immer bereit mit eurem entschlossenen ja.

Meine Kleine sagt Mir: Süße Mutter, halte uns gut wach, hilf uns, Gott immer ja zu sagen, auch wenn wir nicht verstehen, so wie Du es getan hast; hilf uns immer ja zu sagen, ohne Erklärungen zu verlangen, so wie Du es getan hast. Mit Dir, Süße Mutter, wollen wir Seinen Namen loben, wollen wir danken, wollen wir anbeten.

Geliebte Kinder, dies sei stets euer Gedanke, fliegt auf Gottes Flügeln um für ewig glücklich zu sein. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria